

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: 1 Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
abwesend	: Entsch.: GR Gora u. GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass zur Gemeinderatsitzung rechtzeitig schriftlich unter Angabe der Tagesordnung eingeladen wurde.

Mindestens die Hälfte aller Mitglieder ist anwesend; der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

2. Sitzungsvorlagen

Die Sitzungsvorlagen werden künftig nicht mehr in das am PC erstellte Protokoll eingefügt, sondern werden als Anlage dem in Papierform vorliegenden Protokoll beigelegt. Das öffentliche Protokoll – einschließlich der Anlagen - kann bei Bedarf auf dem Rathaus in Eschach eingesehen werden.

Der Vorsitzende verweist auf das heutige **Eingangsfoto** von der „**Kreisputzete**“ und bedankt sich an dieser Stelle bei den vielen Helfern des JUZE, des OGV, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Albverein für Ihre Unterstützung.

Des Weiteren begrüßt er die Vertreter der Volkshochschule (VHS), die heute anlässlich der Übergabe der örtlichen Leitung anwesend sind.

3. Dauer der Sitzung: 19.30 Uhr – 21.58 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt der Vorsitzende, er würde den TOP 7 – Bewirtschaftungsplan 2019 Gemeindewald Eschach – gerne vorziehen und nach der Verabschiedung von Herrn Günther ansetzen. **Bei 1 Enthaltung stimmt der Gemeinderat zu, den TOP 7 vorzuziehen.**

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben & Sonstiges
3. Verabschiedung von Herrn Günther als örtlicher Leiter der VHS und Vorstellung des Nachfolgers Herrn Wolf
4. Gestattung von Kabeltrassen im öffentlichen Raum im Bereich Büttenbuch für das 4. Windrad
5. Festlegung der Anbindung des Baugebiets „Vordere Höhe“ mit einem Glasfaseranschluss

6. L1080 Eschach – Frickenhofen
 - a) Sachstandsbericht Sanierung
 - b) Festlegen der Verschwenkungen in Kemnaten und Eschach am Friedhof
7. Vorstellung Bewirtschaftungsplan 2019 Gemeindewald Eschach durch Revierleiter Herrn Kienzle
8. Anfragen aus dem Gemeinderat

Für die TOPs 3 und 6a hat es keine Vorlagen gegeben.

**Niederschrift
über die Verhandlungen des Gemeinderats
Sitzung am : 25.03.2019**

öffentlich

4. Unterzeichnung

Die Niederschrift von Blatt 20 bis 33 (§§ 15-22)
wird durch den Gemeinderat unterzeichnet und anerkannt:

Ohne – mit folgenden Einwendungen:

Zur Beurkundung:

Vorsitzender :



Schriftführer :



Gemeinderäte:



Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 15

Einwohnerfragestunde

Breitbandausbau

Herr Berroth möchte wissen, wie der Sachstand in Sachen **Breitbandausbau** in **Seifertshofen** ist. Er hat den Eindruck, da geht gar nichts mehr.

Der Vorsitzende erklärt, **von Seiten** der **Gemeinde** seien die **Arbeiten abgeschlossen**. Jetzt läge es an der **EnBW bzw. Netcom**, ein **Signal aufzuschalten**, da der Landkreis die Netcom dazu verpflichtet hat, ein Signal aufzuschalten. Die Problematik liegt jedoch darin, dass die EnBW die Fristen vorauss. nicht einhalten kann.

Gemeinderat Kramer möchte in diesem Zusammenhang wissen, ob es für die Netcom irgendwelche **Konsequenzen** gibt, wenn die **Fristen nicht eingehalten** werden. Hierzu kann der Vorsitzende jedoch **keine Aussagen** treffen.

Verschwenkungen

Herr Berroth fragt nach, ob im Teilort **Seifertshofen** ebenfalls **verkehrsberuhigende Maßnahmen vorgesehen** sind.

Der Vorsitzende erklärt, in **Seifertshofen** sei **momentan nichts geplant**. Zunächst soll der Teilort Kemnaten verkehrsberuhigende Maßnahmen erhalten.

Dennoch möchte Herr Berroth, dass man **kleinere Maßnahmen**, wie z.B. „**Poller**“ auf dem **Gehweg** aus Richtung Eschach installiert, damit der **Schwerlastverkehr** nicht immer den **Gehweg als Fahrbahn** nutzt und damit die Kinder bzw. Fußgänger gefährdet. Ob tatsächlich eine Verschwenkung notwendig ist, sei dahin gestellt. Aus Richtung Mittelbronn sollte geprüft werden ob durch zusätzliche Schilder oder eine Leitplanke der Kurvenbereich besser sichtbar gemacht werden kann.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 16

Bekanntgaben & Sonstiges

Grundsteuer-Reform

Der Vorsitzende informiert über Überlegungen beim Gemeindeverwaltungsverband Leintal-Frickenhofer Höhe (GVV), wie die Umsetzung der Grundsteuerreform erfolgen soll. **Gemeinden mit weniger als 1.000 Kaufverträgen sollen keinen Gutachterausschuss** mehr haben, sondern man soll diesen einer größeren Stadt angliedern, wie z.B. Schwäbisch Gmünd. Hierfür werden Verhandlungen mit der Stadt Schwäbisch Gmünd aufgenommen. Dabei soll künftig zumindest **1 Vertreter der Gemeinde diesem Ausschuss angehören**. Künftig wird **Herr Binder** vom GVV **keine Gutachten** mehr erstellen dürfen.

Gemeinderat Kramer fragt sich, ob es sinnvoll ist, sich der Stadt Gmünd anzuschließen, die eigentlich nichts mit dem ländlichen Raum zu tun hat – er befürchtet, dass sich dies negativ auswirken könnte. Der Vorsitzende erklärt hierzu, es gebe auch Überlegungen, die beiden GVV's (Leintal-Frickenhofer Höhe und Schwäbischer Wald) zusammenzuschließen.

Daher gibt es nur die Möglichkeit: Landkreis oder Schwäbisch Gmünd.

Zukunftswerkstatt Gemeindehalle

Über die Zusammenkunft „Zukunftswerkstatt Gemeindehalle“ wurde ein **Protokoll** und eine Aufstellung der Nutzflächen erstellt.

Gemeinderat Bleicher möchte, dass das Protokoll an die Teilnehmer der Vereine versandt wird.

NKHR (neues Haushaltswesen)

Der Vorsitzende weist auf verschiedene Komponenten hin, über die der Gemeinderat bereits beschlossen hat, bzw. noch beschließen muss:

- Budgetregeln
- Bewertungsrichtlinien (bereits beschlossen, wird nur angepasst)
- Haushaltsstruktur

Im Herbst finden für die Gemeinderäte Schulungen zum NKHR statt.

Breitbandausbau

Bürgermeister König informiert über den **Terminplan** für den Breitbandausbau in den Teilorten Seifertshofen und Waldmannshofen.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

**Niederschrift
über die Verhandlungen des Gemeinderats
Sitzung am 25.03.2019**

öffentlich

noch § 16

Kindergarten

Bürgermeister König informiert den Gemeinderat über die Möglichkeit der Errichtung eines **Kindergartens in „Modulbauweise“**. Dies könnte eine interessante Alternative sein. Hierzu gibt er einen Prospekt der Firma **KommlInvest GmbH & Co. KG** aus **Langenburg** in Umlauf. Ferner kann ein solcher Kindergarten in Langenburg besichtigt werden. Die Gemeinderäte sind hierzu eingeladen. Die **Besichtigung** soll am **Freitag, 12.04.2019** erfolgen, Abfahrt wäre um 13.30 Uhr. Die Gemeinderäte, die Interesse daran haben, sollen sich bis spätestens Mittwoch auf dem Rathaus melden.

Der Gemeinderat nimmt die angesprochenen Punkte zur Kenntnis.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 17

**Verabschiedung von Herrn Günther als örtlicher Leiter der VHS und
Vorstellung des Nachfolgers Herrn Wolf**

Bürgermeister König verweist auf das **10-jährige ehrenamtliche Engagement von Herrn Günther** als örtlicher Leiter der VHS. Es ist nicht einfach, Leute für dieses Ehrenamt zu gewinnen, umso erfreulicher ist es, dass wir heute einen **Nachfolger** für Herrn Günther präsentieren können.

Frau Heilig, die bei der VHS als Fachbereichsleiterin für das Regionale Bildungszentrum zuständig ist, erhält das Wort. Nach einer kurzen Vorstellung ihrer eigenen Person, **würdigt** Sie den **Einsatz und die Arbeit von Herrn Günther**, der bereits in der 3. Generation als örtlicher Leiter der VHS in Eschach tätig war. Am Ende Ihrer Ausführungen begrüßt Sie **Herrn Wolf als Nachfolger von Herrn Günther** und stellt diesen, so wie seine Ambitionen dem Gremium vor. Herr Wolf ist für **Kooperationen offen** und hat schon viele **Kursideen** auf Lager. Sie macht dabei deutlich, dass die **VHS** hierbei **keine Konkurrenz** zu den **örtlichen Vereinen** darstellen soll, sondern die **Arbeit der Vereine ergänzen** möchte.

Herr Günther bedankt sich bei der Gemeindeverwaltung, merkt dabei jedoch an, er würde sich freuen, wenn die Gemeinderäte auf den Veranstaltungen der VHS mehr Präsenz zeigen würden.

Zu guter Letzt überreicht Bürgermeister König die Präsente an Herrn Günther und Herrn Wolf und verabschiedet sie.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 18

**Vorstellung Bewirtschaftungsplan 2019 Gemeindewald Eschach
durch Revierleiter Herr Kienzle**

Auf die als Anlage beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Kienzle, Revierleiter, eingeladen. Der Vorsitzende stellt ihn kurz vor und übergibt dann das Wort an Herrn Kienzle.

Herr Kienzle seinerseits stellt sodann seine Person dem Gremium vor und schildert kurz seinen Werdegang und seine Aufgaben. Im Anschluss erteilt er seinen Bericht zum Eschacher Gemeindewald und verweist dabei auf die **Folgeschäden der letztjährigen Trockenheit** und des generellen **Temperaturanstiegs**, wie **Käferbefall**, sowie allgemeine **Schwächung der Bäume**.

Auf die im weiteren Verlauf angesprochenen Themen aus dem Gemeinderat, wie **Umbau des Waldes auf Tanne** und die **Gefahren des Eichenprozessionsspinners**, nimmt Herr Kienzle Stellung und beantwortet sie aus fachmännischer Sicht. Bürgermeister König ergänzt in diesem Zusammenhang, **welche speziellen Bäume in der Gemeinde gesondert bezüglich des Eichenprozessionsspinners behandelt werden**.

Ferner informiert Herr Kienzle das Gremium über die Absicht, in diesem Jahr **keinen planmäßigen Hieb** durchzuführen, da zunächst die **Entnahme dürerer Bäume**, sowie des **Käferholzes** vorgesehen ist.

Im Hinblick auf künftigen Zielsetzungen für den Gemeindewald, fordert er den Gemeinderat dazu auf, sich über folgende mögliche **Zielsetzungen** Gedanken zu machen:

- **Ökonomie**
- **Naturschutz**
- **Erholung**

Er führt aus, wie die vorgegebene Zielsetzung des Gemeinderats die künftige Arbeit im Gemeindewald beeinflusst.

Auf die Nachfrage im Hinblick auf eine Waldbegehung, freut sich Herr Kienzle über das Interesse und so wird für den **Juli eine Waldbegehung vorgesehen**.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 19

**Gestattung von Kabeltrassen im öffentlichen Raum
im Bereich Büttenbuch für das 4. Windrad**

Auch hier wird auf die als Anlage beigefügte Sitzungsvorlage mit den von der Verwaltung vorgesehenen Änderungen des Gestattungsvertrages verwiesen.

Bei diesem Tagesordnungspunkt besteht für die Gemeinderäte Bleicher und Stoll keine Befangenheit, da sie durch die Entscheidung nicht unmittelbar betroffen sind.

Bürgermeister König informiert den Gemeinderat über die vorauss. Fundamentarbeiten für das 4. Windrad im April. Nach den Sommerferien soll das Windrad errichtet werden.

Auf die Frage von Gemeinderat Bleicher bezüglich der späteren Wiederherstellung der Wege in diesem Bereich, erklärt der Vorsitzende, die im Vorfeld der Bauarbeiten abzuhaltende **Wegeschau** sei bereits **durchgeführt** worden. Der Gemeinderat kritisiert, nicht über diesen Termin unterrichtet worden zu sein.

Gemeinderat Kramer erklärt, **alle Schäden** an den Wegen sollten **dokumentiert** und **nach Abschluss der Arbeiten** alle Schäden **beseitigt** werden, die im Zuge der Bauarbeiten entstanden sind. Hieraus ergibt sich eine kurze **Diskussion** über die **Instandsetzung der Wege**.

Daraufhin wird die Verwaltung vom Gemeinderat aufgefordert, nachfolgende Punkte zu klären:

- Protokoll der Wegeschau an Gemeinderäte weiterleiten
- Vor den Baumaßnahmen die Grenzsteine feststellen lassen
- Überprüfung Weg von Vellbach zum Fohlenhof – ist schief

Sodann fasst der Gemeinderat über die von der Verwaltung vorgesehenen Änderungen für den Gestattungsvertrag bei 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem geänderten Gestattungsvertrag mit den nachfolgend aufgeführten Änderungen zu:

- § 1 Nr. 2

Teilt der Anlagenbetreiber das Datum des Baubeginns nicht bis spätestens 30.06.2019 mit, endet die Vertragslaufzeit am 30.06.2039

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

Sitzung am 25.03.2019

öffentlich

noch § 19

- **§ 2 Nr. 4**

Das Datum der Wiederherstellung der Zuwegung wurde beim Vororttermin am 13.03.2019 festgelegt. Demnach muss die Abnahme der Wege bis spätestens 29.05.2020 (Freitag vor Pfingsten) erfolgen.

- **§ 5 Nr. 1**

Das Wort „einmalig“ wird ersatzlos gestrichen.

Das Entgeld wird auf 6.000 € aufgerundet.

Bei Inanspruchnahme des Optionsrechts wird eine weitere Entschädigung in Höhe von 3.000 € fällig. Auf die Laufmeterpauschale wird verzichtet. Der Betrag ist zehn Tage nach Bekanntgabe der Ausübung des Optionsrechts zur Zahlung fällig.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 20

Festlegung der Anbindung des Baugebiets „Vordere Höhe“ mit einem Glasfaseranschluss

Auf die als Anlage beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bürgermeister König zeigt anhand eines Lageplans die **möglichen Trassenverläufe** auf und erklärt die Vor- und Nachteile.

Von Seiten des Gemeinderats werden jedoch folgende **Kritikpunkte** angesprochen:

- **Kosten** von 100.000 € können **nicht** mehr auf die Käufer umgelegt werden
- **Kosten trägt Gemeinde zu 100%**, da hierfür keine Zuschüsse zur Verfügung stehen
- Bei den Planungen hat es geheißen, das **Angebot** von **Unitymedia** sei **ausreichend**
- Warum soll die **Glasfaserkabel-Anbindung auf Kosten der Allgemeinheit** gehen
- In der Gemeinde gibt es **schlechtere Gehwege und Straßen** die saniert werden sollten
- Grundversorgung vorhanden, Glasfaseranbindung derzeit nicht notwendig

Daraufhin fasst der Gemeinderat bei **10 Nein-Stimmen** und **2 Enthaltungen** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat **lehnt** den Beschlussvorschlag der Verwaltung **ab**, das **Baugebiet „Vordere Höhe“ mit einem Glasfaseranschluss zu versorgen**.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

öffentlich

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 21

L1080 Eschach-Frickenhofen

Auf beigefügte Sitzungsvorlage zu Top 6b) wird verwiesen.

a) Sachstandsbericht Sanierung

Bürgermeister König informiert über

- **Ablehnung einer Verbreiterung der Fahrbahn**
- **Bankette soll aufgefüllt und verfestigt werden**
- **Sanierung erfolgt nun in 4 Abschnitten**
- **Umfahrung soll über Ober- und Untergrönigen Richt. Sulzbach-Laufen erfolgen**
- **Auftragsarbeiten werden übermorgen vergeben**

b) Festlegen der Verschwenkungen in Kemnaten und Eschach am Friedhof

Der Vorsitzende stellt die Entwürfe zu den Verschwenkungen am Friedhof und in Kemnaten vor.

In der anschließenden Diskussion werden vom Gremium folgende Anregungen vorgebracht:

- **Alternative Überlegung – Anschaffung „Blitzer“ – prüfen (kosten aber auch ca. 30.000 € zzgl. Folgekosten in Höhe von ca. 10.000 €)**
- **Grundsatzbeschluss fassen, danach Reihenfolge festlegen**
- **Zeitplan für Umsetzung festlegen**
- **Haushaltstechnische Betrachtung nicht außer Acht lassen**

1) Beschluss zur Sanierung der L1080:

Im Anschluss fasst der Gemeinderat bei 2 Enthaltungen nachfolgenden Beschluss:

Das Land Baden-Württemberg hat im Rahmen der Sanierung der L1080, bis an die Ortseingänge bzw. Ortseingangsschilder heran zu asphaltieren.

2) Grundsatzbeschluss:

Auf Antrag von Gemeinderat Stadelmeier, an allen Landes- und Kreisstraßen die Notwendigkeit einer Verkehrsberuhigung im Bereich der Ortsdurchfahrten zu prüfen und die notwendigen Maßnahmen in einem 10-Jahreszeitraum umzusetzen, wird bei 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung folgender Beschluss gefasst:

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis

Niederschrift

über die Verhandlungen des Gemeinderats

Sitzung am 25.03.2019

öffentlich

noch § 21

Die Gemeinde prüft an allen Kreis- und Landesstraßen die Notwendigkeit von verkehrsberuhigenden Maßnahmen im Bereich der Ortsdurchfahrten und wird bei Bedarf die Maßnahmen in einem 10-Jahreszeitraum umsetzen. Dabei beginnt dieser 10-Jahreszeitraum mit Feststellung des Prüfergebnisses.

Gemeinderat Bleicher regt diesbezüglich an, an allen **Ortseingängen** die **Geschwindigkeitsmessungen nochmals durchzuführen**, um hierdurch eine **Prioritätenliste** der Gefahrenschwerpunkte zu erhalten. Zudem könnte man zu diesem Zweck einen „Blitzer“ aufstellen, der ggf. auch schon zu einer Geschwindigkeitsreduzierung beitragen könnte.

Gemeinde Eschach, Ostalbkreis**Niederschrift****über die Verhandlungen des Gemeinderats****öffentlich**

Sitzung am	: 25. März 2019
anwesend	: Vorsitzender und 11 Gemeinderäte
nicht anwesend	: Entsch.: GR Gora, GRätin Gross
Normzahl	: 1 Vorsitzender und 13 Gemeinderäte
Schriftführer	: Frau Mezger
Außerdem anwesend	: Frau Heilig/VHS, Herr Wolf u. Herr Günther/VHS zu TOP 3; Herr Kienzle, Revierförster zu TOP 4; Zuhörer u. Presse

§ 22**Anfragen aus dem Gemeinderat****Stromzufuhr Feuerwehrhaus**

Gemeinderat Krieg spricht den Vorfall im Feuerwehrhaus an, bei dem die Stromzufuhr unterbrochen war und man die Tore nicht mehr ohne weiteres öffnen konnte. So etwas dürfe nicht mehr passieren. Die Verwaltung sollte daher für eine **unterbrechungsfreie Stromzufuhr** sorgen.

Bürgermeister erklärt, dies sei schon beauftragt.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.